



15. Dezember 2024 – 3. Advent

Das Leben ist das, was passiert, während man damit beschäftigt ist, andere Pläne zu machen. John Lennon

Es war alles gut geplant. Und dann das: Die Zeit ist wieder einmal zu knapp bemessen. Zu viel zu tun. Zu viele Termine drücken. Zu viele Fäden müssen in der Hand behalten werden. Die Suche nach dem passenden Weihnachtsgeschenk und die Feiern rund um Advent und Weihnachten nicht eingerechnet. Und nun fordert auch noch das Telefon lautstark sein Recht ein. Alles war gut geplant?

Körper und Geist signalisieren etwas anderes: Das ist zu viel! Viel zu viel! Und die Seele fragt: Lebe ich? Oder werde ich gelebt?

Was hilft, sich wiederzufinden unter der Last all dieser Planungen?

Ein Freund rät, in solchen Fällen die Luft anzuhalten und bis 10 zählen. Und dann gut Durchatmen. Und die junge Mutter mit ihrem Kind auf dem Arm meint lächelnd: Wenn du Gott zum Schmunzeln bringen willst, mach einen Plan!

Gott kommt in unsere Welt, in unser Leben und stellt unsere kleinen Alltagsplanungen genau wie unsere großen Lebensziele in Frage.

Und während ich noch Termine schiebe, Pläne schmiede oder verwerfe und von unbeschwertem Leben träume, wird es wirklich Advent: Gott kommt. Zu uns. Zu mir. Ganz still und leise ist das Leben selbst bei mir eingezogen.

Wir beten:

Gott, Du kommst in diese Welt; unscheinbar und klein. Schenke uns offene Herzen und Arme, um dich zu begrüßen in unserm Leben. Amen.

EG 419 Hilf Herr, meines Lebens

EG 11, 1.3.5 Wie soll ich dich empfangen

Andreas Kunert